



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Thomas Mütze, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Kerstin Celina, Christine Kamm, Ulrich Leiner** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Unterrichtsversorgung plus an Schulen und Berufsschulen
(Kap. 05 04 Tit. 422 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Nachtragshaushalts 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 04 wird der Tit. 422 01 um 15,2 Mio. Euro erhöht.

Mit den zusätzlichen Mitteln werden mit dem Nachtragshaushaltsgesetz in Kap. 05 21 700 zusätzliche Stellen der Besoldungsgruppen A 12 und A 13 für Lehrkräfte an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen ausgebracht.

Die Ergänzung des Stellenplans erfolgt über das Nachtragshaushaltsgesetz.

Die Finanzierung erfolgt über entsprechend höhere Einnahmen in Kap. 13 06 Tit. 359 01.

Begründung:

Die zusätzliche Stellen dienen zum Aufbau einer Lehrerinnen- und Lehrerreserve, damit die Schulen in die Lage versetzt werden, je nach schulbezogenem Bedarf vor Ort flexibel nachsteuern zu können mit dem Ziel, die personelle Situation zu verbessern. Mit dem Aufbau einer Lehrerinnen- und Lehrerreserven an den Schulen in Bayern, kann dem Unterrichtsausfall vor Ort, etwa durch Krankheit, Klassenfahrten oder Fortbildung begegnet werden. Unser Ziel ist der Aufbau eines 110-prozentigen Stellenpools, aus dem Schulen gezielt unterstützt werden können.